

Literaturhinweise zum Thema Mehrsprachigkeit / Sprach(en)förderung | Impuls: Krumm

- BMBF: schule mehrsprachig: <http://www.schule-mehrsprachig.at/>
- Boeckmann, Klaus-Börge u.a. (2011): Mehrsprachigkeit in den Kindergärten. Methodisches Handbuch für die Sprachenvermittlung. Amt der nö Landesregierung: St. Pölten: http://www.educorb.eu/files/kiga_online_1.pdf
- Jampert, Karin u.a. (2. überarb. Auflage 2007): Schlüsselkompetenz Sprache. Sprachliche Bildung und Förderung im Kindergarten. Verlag Das Netz: Berlin/ Weimar.
- Krumm, Hans-Jürgen (2008): „Die Förderung der Muttersprachen von MigrantInnen als Bestandteil einer glaubwürdigen Mehrsprachigkeitspolitik in Österreich.“ ÖDaF-Mitteilungen 24,2: 7-15.
- Krumm, Hans-Jürgen / Reich Hans H. (2011): Curriculum Mehrsprachigkeit - <http://oesz.at/download/cm/CurriculumMehrsprachigkeit2011.pdf>
- Leu, Hans Rudolf u.a. (2007): Bildungs- und Lerngeschichten. Bildungsprozesse in früher Kindheit beobachten, dokumentieren und unterstützen. Verlag Das Netz: Weimar/ Berlin.
- Multilingual Families:
- 1. Warum Kinder mehrsprachig erziehen? (Sprachfassungen: Deutsch, BKS, Bulgarisch, Englisch, Französisch, Hindi, Polnisch, Rumänisch, Spanisch, Tschechisch sowie Italienisch, Russisch, Slowakisch, Urdu, Ukrainisch und Vietnamesisch): <https://sites.google.com/site/multilingualfamiliesprojectde/resources/fuer-paedagogische-fachkraefte>
- 2. Leitfaden für Eltern: Mehrsprachigkeit zu Hause unterstützen. 29 Aktivitäten für Kinder und Eltern. (Sprachfassungen: Deutsch, BKS, Bulgarisch, Englisch, Französisch, Hindi, Polnisch, Rumänisch, Spanisch, Tschechisch): <https://sites.google.com/site/multilingualfamiliesprojectde/resources/fuer-eltern/leitfaden-fuer-eltern>
- 3. Aktivitäten zur Unterstützung der Mehrsprachigkeit von Kindern im Alter von 0 – 10. Leitfaden für PädagogInnen – Wie man Kinder für Sprachen motiviert: <https://sites.google.com/site/multilingualfamiliesprojectde/resources/fuer-paedagogische-fachkraefte/leitfaden-fuer-paedagoginnen>
- Okay. Zusammen leben (2008): Sprich mit mir und hör mir zu (Elternratgeber). Dornbirn: <http://www.okay-line.at/deutsch/okay-programme/elternratgeber/>,
- ÖSZ, Hg. (2012): Handreichung zum guten Umgang mit schulischer Mehrsprachigkeit (= KIESEL neu, Heft 2). Graz. Download: http://www.oesz.at/download/publikationen/Kiesel_2_web.pdf
- ÖSZ (2006): KIESEL-Unterrichtsmaterialien (10 Broschüren und 1 CD). Einzelndownloadbar, Gesamtpaket zu bestellen. http://www.oesz.at/OESZNEU/main_01.php?page=0151&open=13&open2=33
- ÖSZ: Umgang mit Mehrsprachigkeit: http://www.oesz.at/OESZNEU/main_01.php?page=015&open=13
ÖSZ (2010): Europäisches Sprachenportfolio Grundschule (6-10 Jahre). Leitfaden für Lehrende.) – Leitfaden für Lehrende: http://www.oesz.at/download/publikationen/espg_lehrerbegleitheft_web.pdf
- PACE (Parlament. Versammlung des Europarats) (2006): The Place of mother tongue in school education. Recommendation 1740, Report 10837: <http://www.assembly.coe.int/nw/xml/XRef/X2H-Xref-ViewHTML.asp?FileID=11142&lang=en>
- Reich, Hans H. (2008): Sprachförderung im Kindergarten. Grundlagen, Konzepte und Materialien. Verlag Das Netz: Weimar/ Berlin.
- Reich, Hans H. (2009): Zweisprachige Kinder. Sprachenaneignung und sprachliche Fortschritte im Kindergartenalter. Waxmann: Münster.
- Reich, Hans H. und Krumm, Hans-Jürgen (2013): Sprachbildung und Mehrsprachigkeit. Ein Curriculum zur Wahrnehmung und Bewältigung sprachlicher Vielfalt im Unterricht. Waxmann: Münster
- Schader, Basil (2004): Sprachenvielfalt als Chance. 101 praktische Vorschläge. Orell Füssli/Bildungsverlag Eins: Troisdorf.
- Wojnesitz, Alexandra u.a. (2014): Rahmenmodell Basiskompetenzen Sprachliche Bildung für alle Lehrenden. http://oesz.at/OESZNEU/UPLOAD/Basiskompetenzen_sprachliche_Bildung_FINAL.pdf

Literaturhinweise zum Thema Lernen und Fördern | Impuls: HandI-Stelzhammer

- Born, A. & Oehler, C. (2009) Lernen mit Grundschulkindern: Praktische Hilfen und erfolgreiche Fördermethoden für Eltern und Lehrer. Stuttgart: Kohlhammer.
- Born, A. & Oehler, C. (2013). Kinder mit Rechenschwäche erfolgreich fördern. Ein Praxishandbuch für Eltern, Lehrer und Therapeuten. Stuttgart: Kohlhammer.
- Claßen, Albert. Classroom-Management im inklusiven Klassenzimmer. Verhaltensauffälligkeiten: vorbeugen und angemessen reagieren ; [geeignet für die Klassen 5 - 10]. Ratgeber Inklusion. Mülheim an der Ruhr: Verl. an der Ruhr, 2013.
- Deissner, David et al. Qualitätsmerkmale schulischer Elternarbeit. Ein Kompass für die partnerschaftliche Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus. Vodafone Stiftung Deutschland gemeinnützige GmbH (Hg.), Düsseldorf, www.eltern-bildung.net, eingesehen am 11.10.2013.
- Drew, Naomi. Mobbing-Prävention in der Grundschule. 120 Spiele, Übungen und Arbeitsblätter. Verlag an der Ruhr, Mülheim an der Ruhr, 2012
- Hertzsch, Helene; SCHNEIDER, Frank M. Kommunikationskompetenz von Lehrkräften an Schulen. In: VOGEL, Ines C. (Hg., 2013): Kommunikation in der Schule. Verlag Julius Klinkhardt, 2013
- Endres, W. (2008). So macht Lernen Spaß. Praktische Lerntipps für Schülerinnen und Schüler, Sek. I. Weinheim: Beltz.
- Gaidoschik, M. (2015). Rechenschwäche verstehen - Kinder gezielt fördern: Ein Leitfaden für die Unterrichtspraxis (1. bis 4. Klasse). Weinheim: Beltz.
- Gaidoschik, M. (2007). Rechenschwäche vorbeugen. 1. Schuljahr: Vom Zählen zum Rechnen: Das Handbuch für LehrerInnen und Eltern. Wien: G & G.
- Gaidoschik, M. (2014). Einmaleins verstehen, vernetzen, merken: Strategien gegen Lernschwierigkeiten. Stuttgart: Klett.
- Garner, Betty K. ICH HAB' S – Aha-Erlebnisse beim Lernen – Was schwachen Schülern wirklich hilft. Beltz Verlag, Weinheim und Basel, 2009
- Grolimund, F. (2012). Mit Kindern lernen: Konkrete Strategien für Eltern. Bern: Huber.
- Gruber, Heinz, Viktor Ledl, und Brigitte Geiger. Wir lernen anders. Unterrichtshilfen für Kinder mit Schulschwierigkeiten und Behinderungen. Wien: Jugend & Volk, 2015.
- Keller, G. (2011). Ich will nicht lernen! Motivationsförderung in Elternhaus und Schule. Bern: Huber.
- Nolting, Hans-Peter. Störungen in der Schulklasse. Ein Leitfaden zur Vorbeugung und Konfliktlösung. Beltz Verlag, Weinheim und Basel, 2012
- Stein, Roland, Thomas Müller, Erhard Fischer, Ulrich Heimlich, Joachim Kahlert, und Reinhard Lelgemann, Hrsg. Inklusion im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung. 1. Auflage. Inklusion in Schule und Gesellschaft, herausgegeben von Erhard Fischer, Ulrich Heimlich, Joachim Kahlert und Reinhard Lelgemann ; Band 5. Stuttgart: Verlag W. Kohlhammer, 2015.
- Tacke, G. (2012). Flüssig lesen lernen. Stuttgart: Klett.
Pro Lernstufe (1/2, 2/3, 4) gibt es in der Reihe
 - ein Arbeitsheft für das Üben Zuhause (mit "Regieanweisungen" für die betreuenden Personen),
 - ein Arbeitsheft für das Üben im Unterricht und in Fördergruppen,
 - ein zusätzliches Leseheft.

- Ungerböck, Ursula. Der Traum von der guten Schule und seine Realisierung. Auf zur Wachheit! Auf zur Entfaltung! Auf zur Lebendigkeit!, 2016.
- Verlag Bertelsmann Stiftung Prima Klima. Modul 2 – Jeder macht mit, und alle wissen, warum. Was läuft in der Schule?! Verlag Bertelsmann Stiftung, Gütersloh, S. 7 zum Download unter www.anschub.de > Themenhefte > Prima Klima. (2006, Hrsg.)
- Vopel, Klaus W. Meinen Weg finden 2. Übungen und Interaktionsspiele für Kinder und Jugendliche. iskopress, Salzhausen, 2012
- Zimmer, Renate. Handbuch der Sinneswahrnehmung – Grundlagen einer ganzheitlichen Bildung und Erziehung. Verlag Herder, Freiburg, 2012

Fördern und Lernen ZUHAUSE bei Lese-Rechtschreibschwäche | Impuls: HandI-Stelzhammer

- Flüssig lesen lernen - Ein Leseprogramm in zwei Versionen: eine für die Schule und eine für das Üben zu Hause: Flüssig lesen lernen, neue Rechtschreibung, Klasse 2 und 3... von Gero Tacke
- Flüssig lesen lernen. Elternband von Gero Tacke
- Flüssig lesen lernen - Ein Leseprogramm in zwei Versionen: eine für die Schule und eine für das Üben zu Hause: Flüssig lesen lernen, neue Rechtschreibung, Klasse 1 und 2... von Gero Tacke
- Leseverstehen trainieren, ab Klasse 4, zu Hause: Leseförderung mit kurzen spannenden Geschichten zum zusätzlichen Üben zu Hause von Gero Tacke
- Flüssig lesen lernen - Neubearbeitung / Für das Üben zu Hause 2./3. Schuljahr von Gero Tacke
- Jedes Kind kann lesen und schreiben lernen: LRS, Legasthenie, Rechtschreibschwäche - Wie Eltern helfen können (kinderkinder) Taschenbuch – 6. September 2011 von Ingrid Naegele
- 10-Minuten-Rechtschreibtraining für zu Hause: Programm zum Aufbau der Rechtschreibkompetenz ab Klasse 3 (Rechtschreibtraining GS) von Gero Tacke
- 10-Minuten-Rechtschreibtraining für zu Hause: Programm zur Steigerung der Rechtschreibkompetenz ab Klasse 2 (Rechtschreibtraining GS) von Gero Tacke
- Spielen macht schlau! Warum Fördern gut ist, Vertrauen in die Stärken Ihres Kindes aber besser Dr. Andre Frank Zimpel, 2014
- ElternWissen. Kinder fördern nach Montessori Tim Seldin, 2015
- Kinder gezielt fördern (GU Ratgeber) Cornelia Nitsch und Gerald Hüter, 2014